



1. Verwendungszweck:

Die Gehäuse **AWO 257** entsprechen der Norm **PN-EN 50131, Stufe 3**. Sie wurden als Komponenten für SSWiN-, KD- und ähnliche Systeme entwickelt.

Sie sind (je nach Modell) für den Einbau vorgesehen:

- der Alarmzentrale und optional zusätzlicher Module
- des KD-Systemcontrollers und von Zusatzmodulen
- eines Funk- oder GSM-Senders sowie optional eines Pufferstromversorgungsmoduls
- anderer spezieller Geräte

2. Montage:

Das Gehäuse (+ Leiterplatte) ist für die Montage durch einen qualifizierten Installateur vorgesehen, der über die entsprechenden (für das jeweilige Land erforderlichen und notwendigen) Genehmigungen und Berechtigungen zum Anschluss (Eingriff)

an ~230-V-Anlagen sowie Niederspannungsanlagen.

Da der Transformator für den Dauerbetrieb ausgelegt ist und keinen Netzschalter besitzt, muss im Stromversorgungskreis ein geeigneter Überlastschutz gewährleistet sein. Der Nutzer ist zudem über die Vorgehensweise zum Trennen des Netzteils vom Netzstrom zu informieren (meist durch Auslagerung und Kennzeichnung der entsprechenden Sicherung im

Sicherungskasten). Die elektrische Installation sollte gemäß den geltenden Normen und Vorschriften erfolgen.

Das Gehäuse (+Leiterplatte) sollte in geschlossenen Räumen mit normaler Luftfeuchtigkeit (RH = max. 90 %, ohne Kondensation) und einer Temperatur zwischen -10 °C und +40 °C montiert werden.



Vor Beginn der Installation ist sicherzustellen, dass die Spannung im Versorgungsstromkreis ~230 V abgeschaltet ist.
Alle Wartungsarbeiten im Inneren des Gehäuses sind bei abgeschalteter ~230-V-Stromversorgung durchzuführen

1. Montieren Sie die Leiterplatte in den dafür vorgesehenen Befestigungslöchern des Gehäuses (unter Verwendung von Distanzstiften, Befestigungsschrauben usw.).

2. Das Gehäuse an der vorgesehenen Stelle montieren und die Anschluss- (~230 V) sowie Signalkabel durch die Kabeldurchführungen führen.

Hinweise: Der ~230-V-Stromkreis muss mit einem dreiadrigen Kabel (mit gelb-grünem Schutzleiter PE) auszuführen.

3. Schließen Sie die ~230-V-Versorgungskabel an die **~230-V-L-N**-Klemmen des Transformators an. Schließen Sie den Schutzleiter PE an die mit dem Erdungssymbol gekennzeichnete Klemme an.



Der Betrieb des Netzteils ohne ordnungsgemäß ausgeführten und technisch einwandfreien Schutzkreis gegen Stromschlag ist UNZULÄSSIG!
Dies kann zu Schäden an den Geräten und zu einem Stromschlag führen.

4. Schließen Sie den Ausgang des Transformators unter Verwendung der mitgelieferten Kabel an die Klemmen (~AC) der Leiterplatte an. **Hinweis:** Schließen Sie die für das jeweilige Gerät erforderliche Spannung U1 oder U2 an.

5. Führen Sie optional die übrigen Anschlüsse durch, die für den jeweiligen Gerätetyp bzw. das jeweilige System erforderlich sind. **Hinweise:** gemäß den Anforderungen und Empfehlungen des Herstellers.

6. Inbetriebnahme (Einschalten der ~230-V-Stromversorgung, des Akkus), Einstellungen oder Konfigurationen: gemäß der Anleitung des Systemherstellers

7. Nach der Installation und Inbetriebnahme des Systems muss das Gehäuse geschlossen werden.

Die Metallgehäuse **AWO 257 gemäß EN 50131 GRADE 3** sind als Komponenten (Versorgungselemente) in Einbruchmeldeanlagen, Zutrittskontrollsystemen, Sicherheitssystemen usw. konzipiert. Sie sind für den Einbau vorgesehen:

- Zentralen, optional mit Zusatzmodulen
- Zutrittskontrollgeräte mit optionalen Modulen
- Funk- oder GSM-Sender mit optionalem Netzteil
- andere spezielle Geräte, Komponenten usw.

2. Einbau:

Das Metallgehäuse (+Leiterplatte) muss von einem qualifizierten Installateur installiert werden, der über die entsprechenden Zertifikate verfügt, die im jeweiligen Land für den Anschluss an (bzw. den Eingriff in) ~230-V-Systeme und Niederspannungsanlagen erforderlich und notwendig sind.

Da der Transformator für den Dauerbetrieb ausgelegt und nicht mit einem Ein-/Aus-Schalter ausgestattet ist, sollte die Stromversorgungsleitung über einen geeigneten Überlastschutz verfügen. Der Benutzer sollte darüber informiert werden, wie das Gerät vom Stromnetz getrennt werden kann (meistens durch Trennen und Markieren der entsprechenden Sicherung im Sicherungskasten). Die Stromversorgungsinstallation muss den geltenden Normen und gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Das Gehäuse (+Leiterplatte) sollte in Innenräumen installiert werden, in denen die Luftfeuchtigkeit normal ist (relative Luftfeuchtigkeit max. 90 % ohne Kondensation) und die Temperatur im Bereich von -10 °C bis +40 °C liegt.



Achtung! Vor Beginn der Installationsarbeiten muss sichergestellt werden, dass die Spannung im ~230-V-Stromkreis abgeschaltet ist.

Alle Wartungsarbeiten im Inneren des Gehäuses müssen bei abgeschalteter ~230-V-Versorgungsspannung durchgeführt werden.

1. Montieren Sie die Leiterplatte (Bedienfeld usw.) mithilfe der dafür vorgesehenen Bohrungen (verwenden Sie Distanzstifte und Befestigungsschrauben).
2. Setzen Sie das Metallgehäuse an der vorgesehenen Stelle ein und führen Sie die Anschluss- (~230 V) und Signalleitungen durch die Kabeldurchführungen.

Hinweise: Die ~230-V-Versorgungsleitung sollte mit einem dreiadrigen Kabel (mit gelb-grünem Schutzleiter) verlegt werden.

3. Die Versorgungsleiter (~230 V) sollten an die ~230-V-L-N-Klemmen der Transformatoren angeschlossen werden. Der Schutzleiter sollte an die mit dem Erdungssymbol gekennzeichnete Klemme angeschlossen werden.



Achtung! Der Betrieb des Netzteils ohne ordnungsgemäß installierte und technisch funktionsfähige Schutzschaltung gegen Stromschläge ist UNZULÄSSIG! Dies birgt die Gefahr von Geräteschäden und die Gefahr eines Stromschlags.

4. Schließen Sie den Ausgang des Transformators mithilfe der installierten Kabel an die Klemmen (~AC) auf der Leiterplatte an. **Hinweise:** Schließen Sie die für das jeweilige Gerät erforderliche Spannung U1 oder U2 (Sekundärspannung) an.
5. Stellen Sie gegebenenfalls weitere Anschlüsse her, die für den jeweiligen System-/Gerätetyp erforderlich sind. **Hinweise:** gemäß den Anforderungen und Empfehlungen des Herstellers.
6. **Starten Sie das System (schalten Sie ~230 V und die Batterie ein), nehmen Sie Einstellungen oder Konfigurationen vor: gemäß der Anleitung des Herstellers.**
7. Schließen Sie nach der Installation und der Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion des Systems das Gehäuse.

3. Technische Daten:

PL/EN

TECHNISCHE DATEN	TECHNISCHE DATEN	
Versorgungsspannung	Versorgungsspannung	~230 V, 50 Hz (-/+15 %)
Transformator	Transformator	TRZ 50/16/18/20
Transformatornorm	Norm für den Transformator	EN 61558-2-6
Platz für die Batterie	Platz für die Batterie	17 Ah/12 V
Sabotageschutz	Manipulationsschutz	Das Gehäuse ist mit einem Set ausgestattet, das eine Montagehalterung mit Sabotageschutz enthält / Das Gehäuse ist mit einem Set ausgestattet, das eine Montagehalterung mit Sabotageschutz
Belastbarkeit des TAMPER-Ausgangs – max.	Ausgangsstrom TAMPER – max.	500 mA bei 50 V DC
Gehäuse: IP	Gehäuse: IP	IP 20
Betriebstemperatur	Betriebstemperatur	-10 °C bis 40 °C
Relative Luftfeuchtigkeit RH – max.	Relative Luftfeuchtigkeit RH – max.	90 [%]
Außenabmessungen des Gehäuses Außenabmessungen der Frontplatte	Außenabmessungen des Gehäuses Außenabmessungen der Frontplatte	B = 340, H = 400, T = 110, T1 = 15 [+/-2 mm] B1 = 335, H1 = 405 [+/- 2 mm]
Ausführung	Materialbeschreibung	Blech DC01, Dicke: 0,7 mm Korrosionsschutz Farbe: RAL 9003/ Stahlblech DC01, Dicke: 0,7 mm, Korrosionsschutz, Farbe: RAL 9003
Verwendung	Verwendungszweck	Für den Innenbereich/Indoor
Nettogewicht	Nettogewicht	~5,7 [kg]
Bruttogewicht	Bruttogewicht	~5,9 [kg]
Garantie	Garantie	2 Jahre ab Herstellungsdatum 2 Jahre ab Herstellungsdatum

Technische Daten des Transformators: TRZ 50/16/18/20								
Technische Daten des Transformators: TRZ 50/16/18/20								
BEZEICHNUNG NAME	C	S	U	I	U1 oder U2 oder U3 oder	I1 oder I2 oder I3 oder	F	t
TRZ 50/16/18/20	PC/ABS UL94 V-0 IP43	50 VA	~230 V	0,25 A	16 V oder 18 V oder 20 V oder oder	3,0 A oder 2,8 A oder 2,5 A oder oder	T 500 mA/250 V	130° C

C – Transformatorgehäuse

S – Nennleistung

U – Versorgungsspannung

I – Stromaufnahme bei Nennlast aus dem Netz ~230 V

U1 oder/oder U2 oder/oder U3 – Sekundärspannungen / Secondary voltage

I1 oder I2 oder I3 – Nennausgangsstrom

F – Sicherung F im Primärkreis des Transformators / Sicherung F in den Primärwicklungen des Transformators **t** –

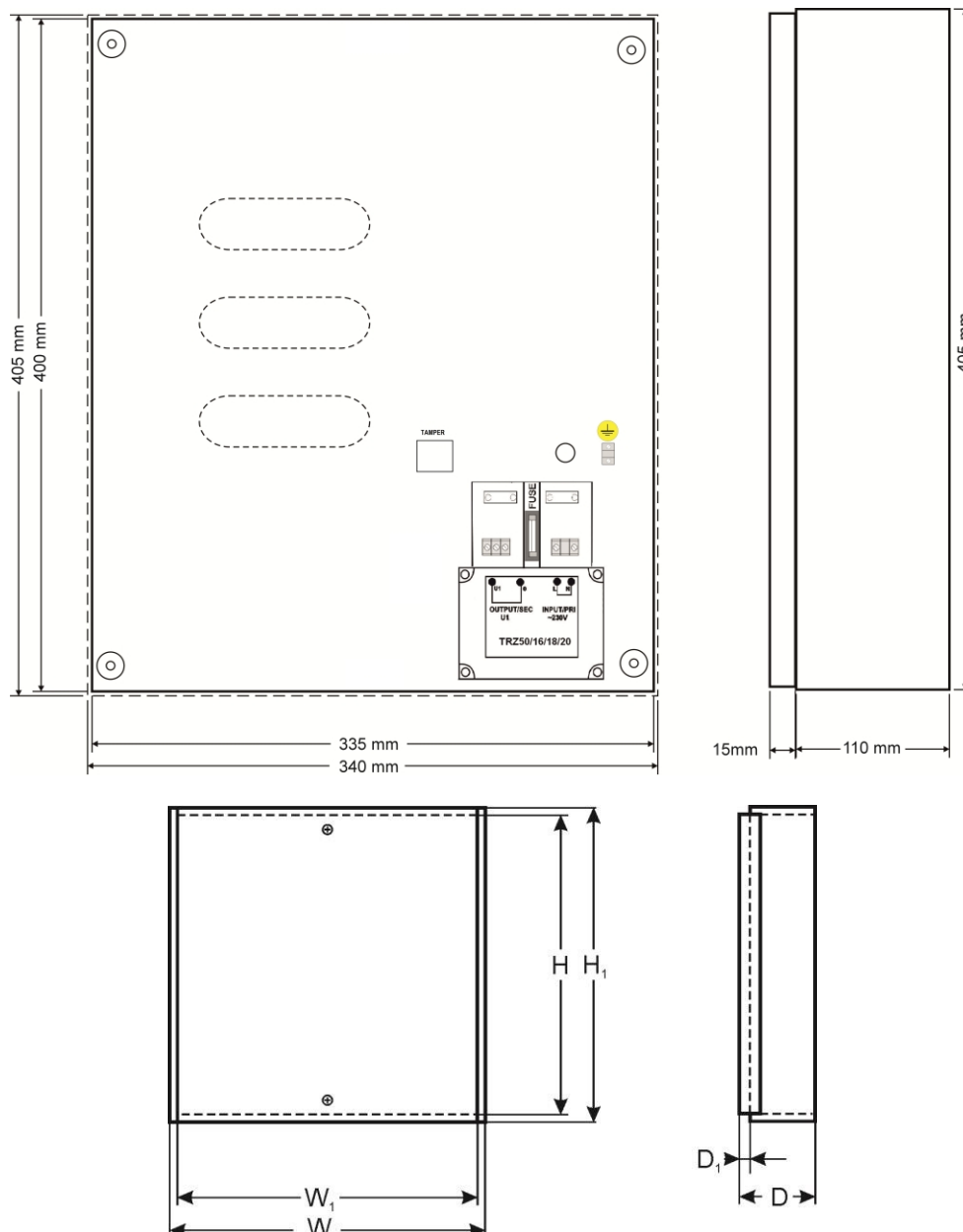
Thermosicherung 130°C, nicht rückstellbar / nicht rückstellbare Sicherung 130°C

4. Schaltanlagen, die in diesem Gehäuse montiert werden können / Schaltanlagen, die in diesem Gehäuse montiert werden können.

- 1) CA6,10, VERSA 5,10,15, INTEGRA 24,32 + 4x CA10E (CA64E, SM, MST1)
- 2) CA6,10, VERSA 5,10,15, INTEGRA 24, 32 + 3 x CA10E (CA64E, SM, MST1) + CA64 (EPS, O-OC, O-ROC, O-R, VGM-16, SR, ADR, ACC-KP-PS)
- 3) CA 6, 10, VERSA 5, 10, 15, INTEGRA 24, 32 + CA64 (E, SM, MST1) + 2 x CA64 (EPS, O-OC, O-ROC, O-R, VGM-16, SR, ADR, ACC-KP-PS)
- 4) INTEGRA 64, 128 + 3 x CA64E (CA10E, SM, MST1)
- 5) INTEGRA 64, 128 + CA64E (CA10E, SM, MST1) + CA64 (EPS, O-OC, O-ROC, O-R, VGM-16, SR, ADR, ACC-KP-PS)

Module:

- 1) CA64 (PP, OPS-OC, OPS-R, OPS-ROC, EPS, O-OC, O-ROC, O-R, VGM-16, SR, ADR, ACC-KP-PS) + 4 x CA64E (CA10E, SM, MST1)
- 2) CA64 (PP, OPS-OC, OPS-R, OPS-ROC) + CA64 (EPS, O-OC, O-ROC, O-R, VGM16, SR, ADR, ACC-KP-PS) + 3 x CA64E (CA10E, SM, MST1)
- 3) 2 x CA64 (EPS, O-OC, O-ROC, O-R, VGM-16, SR, ADR, ACC-KP-PS) + 3 x CA64E (CA10E, SM, MST1)
- 4) ACCO-KPWG-PS

**WEEE-KENNZEICHNUNG**

Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Gemäß der in der EU geltenden WEEE-Richtlinie müssen für Elektro- und Elektronikaltgeräte gesonderte Entsorgungswege genutzt werden.

In Polen ist es gemäß den Vorschriften über Elektro- und Elektronik-Altgeräte verboten, Altgeräte, die mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet sind, zusammen mit anderem Abfall zu entsorgen. Der Nutzer, der dieses Produkt entsorgen möchte, ist verpflichtet

, das Produkt bei einer Sammelstelle für Altgeräte abzugeben. Sammelstellen werden u. a. von Groß- und Einzelhändlern dieser Geräte sowie von kommunalen Einrichtungen betrieben, die im Bereich der Abfallentsorgung tätig sind. Die ordnungsgemäße Erfüllung dieser Verpflichtungen ist insbesondere dann von Bedeutung, wenn das Altgerät gefährliche Bestandteile enthält, die negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

WEEE-KENNZEICHNUNG

Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen nicht mit dem allgemeinen Hausmüll vermischt werden. Es gibt ein System zur getrennten Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der WEEE-Richtlinie, das ausschließlich in der EU gilt.

Allgemeine Garantiebedingungen

Die Allgemeinen Garantiebedingungen sind auf der Website www.pulsar.pl einsehbar. **SIEHE**

HERSTELLER / PRODUCER

Pulsar sp. j.

Siedlec 150, 32-744 Łapczyca, Polen
Tel. (+48) 14-610-19-40, Fax. (+48) 14-610-19-50
E-Mail: biuro@pulsar.pl, sales@pulsar.pl,
<http://www.pulsar.pl>, www.zasilacze.pl

This document has been automatically translated. The translation may contain errors or inaccuracies. In case of doubt, please refer to the original version of document or contact us.